

EG-Sicherheitsdatenblatt

Produkt: Defensa
Version 2 vom 07.05.2024, Druckdatum 08/05/2024



Gem. 1907/2006/EG

Seite 1 von 4

1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1 Produkt oder Handelsname:

Defensa
Registriernummer: Dieses Produkt ist ein Gemisch, keine REACH-Nr.
- 1.2 Verwendung des Stoffes:

Pflanzenschutz
Ersteller dieses SD-Blattes: Ulrich von der Heide
- 1.3 Hersteller / Lieferant:

ALGIN Chemie e.K. Ulrich von der Heide
Brauereistraße 39a, 19306 Neustadt-Glewe
info@algin-chemie.de
Notrufnummer: 038757 555160 und 015170097770 Giftnotruf Berlin 030 - 19240

2 Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr: 1272/2008
Kennzeichnung nach EG-Richtlinien: 1999/45/EG

Gefahrenpiktogramme:
GHS07 Achtung



2.2 Kennzeichnungselemente:

Gefahrenhinweise:

H319 Verursacht schwere Augenreizungen
H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung mit dem Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 Darf nicht in Hände von Kindern gelangen
P234 Nut in der Originalverpackung aufbewahren
P260 Staub / Rauch / Gas / Dampf / Aerosol nicht einatmen.
P280 Schutzhandschuhe / Schutzkleidung, Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
P303+P261+P353 Bei Berührung mit der Haut, dem Haar: Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen / duschen.
P305+P351+P338 Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P405 Unter Verschluss aufbewahren.
P501 Entsorgung des Inhalts / Behälters gemäß den örtlichen / nationalen Vorschriften.

Zusätzliche Hinweise:

Ergebnisse der PBT und vPvB Beurteilung: Dieses Gemisch enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB Stoff beurteilt werden.

3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Gemisch: Beschreibung / Angaben / Bestandteile

Stoffname	Identifikator	Gew. %	Einstufung gem. 1272/2008/EG
Glyzerin	CAS-Nr. 56-81-5 EG-Nr. 215-540-4 REACH Registriernummer: 01-2119471987-18-XXXX	4	Keine
Borax D-Hydrat	CAS-Nr. 1303-96-4 EG-Nr. 215-540-4 EG-Nr. 200-018-0 REACH Registriernummer: 01-2119490790-32-XXXX Index-Nr. 005-011-01-1	8	Skin Irrit. 2 H315 Eye Dam. 1 H318
Natriumcarbonat	CAS-Nr. 497.19.8	86	Eye Irrit. 2 H319

EG-Sicherheitsdatenblatt

Produkt: Defensa

Version 2 vom 07.05.2024, Druckdatum 08/05/2024



Gem. 1907/2006/EG

Seite 2 von 4

Marose extract	EG-Nr. 207-838-8 REACH Registriernummer: 01-2119485498-19-XXXX CAS-Nr. 84696.25.3 EG-Nr. 207-838-8	1	keine
----------------	--	---	-------

Natriumcarbonat gemäß EU. Verordnung Nr. 1451/2007 [Biozide], Anhang I, OJ (L 325) eingetragen

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:	Selbstschutz des Ersthelfers
Nach Hautkontakt:	Sofort mit viel Wasser gründlich abwaschen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke vor dem erneuten Tragen waschen.
Nach Augenkontakt:	Sofort und für mindestens 15 Minuten bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen. Augenarzt aufsuchen.
Nach Verschlucken:	Sofort Mund ausspülen. Wenn kein spontanes Erbrechen beginnt, dann reichlich Wasser nachtrinken. ärztliche Hilfe anfordern.
Bei Hautreizung:	Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.2 Wichtige akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Übelkeit, Durchfall, Reizungen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen) kein spezifisches Antidot bekannt.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:	Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Das Produkt ist nicht brennbar,
Schutzausrüstung:	Einatmen von Staub oder Gas strikt vermeiden. Chemikalienschutzanzug, Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät anlegen.
Zusätzliche Hinweise:	Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.
Zusätzliche Hinweise:	Freiwerdendes Produkt ist wassergefährdend Vermengen mit Säuren verhindern.

5.2 Besondere vom Gemisch ausgehende Gefahren

Unvollständige Verbrennung kann zur Bildung giftiger Pyrolyseprodukte führen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:	Dämpfe / Aerosol nicht einatmen. Substanzkontakt vermeiden, Personen fernhalten, Gefahrenzone räumen, Sachkundige hinzuziehen.
Umweltschutzmaßnahmen:	Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden. Wegfließen verhindern.
Verfahren zur Reinigung:	Kanalisation abdichten, Auffangen, eindeichen und abpumpen. Materialeinschränkungen beachten! Mit flüssigkeitsbindenden Materialien (Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen. Benutzen Sie niemals: organisches Saugmaterial, Zellstoff / Papier, Sägemehl, Säuren. Reste mit viel Wasser wegspülen. In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen. Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

7 Handhabung und Lagerung

EG-Sicherheitsdatenblatt

Produkt: Defensa

Version 2 vom 07.05.2024, Druckdatum 08/05/2024



Gem. 1907/2006/EG

Seite 3 von 4

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Maßnahmen zur Verhinderung von Bränden sowie von Aerosol- und Staubbildung. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Staubbildung vermeiden. Kontakt mit der Haut, den Augen und der Kleidung vermeiden. Notfallaugenduschen sollten in unmittelbarer Nähe verfügbar sein.

Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen. Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen die Hände waschen. Für angemessene Lüftung sorgen. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

7.2 Hinweise zum Brand und Explosionsschutz

Nicht mischen mit Säuren, Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

7.3 Lagerung:

Lagerung:

An einem Zugangskontrollierbarem trockenen Ort mit festem Boden, im Originalbehälter lagern.

Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen aufbewahren. Vor Hitze, Frost und Sonnenlicht schützen. Von Nahrungsmittel, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Feuchtigkeit vermeiden. Produkt ist hygroskopisch.

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung: Geeignete technische Steuerungseinrichtungen mit grundsätzlich funktionierender Belüftung.

Handschutz: Schutzhandschuhe aus PVC oder PE

Augenschutz: Dichtschließende Schutzbrille

Zusätzliche Hinweise: Berührung mit der Haut, Augen, Kleidung vermeiden. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

8.1 zu überwachende Parameter

Hinweis: **KZW Kurzzeitwert** (Grenzwert für Kurzzeiteexposition): Grenzwert der nicht überschritten werden soll, soweit nicht anders angegeben, auf eine Dauer von 15 Minuten.
SMW Schichtmittelwert (Grenzwert für Langzeiteexposition): Zeitlich gewichteter Mittelwert, gemessen oder berechnet für einen Bezugszeitraum von acht Stunden.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Aggregatzustand:	grobes Pulver	Farbe:	weiß bis leicht beige
Geruch:	kaum wahrnehmbar, nach Neem	Flammpunkt:	nicht anwendbar
Zündtemperatur:	nicht relevant	Dichte:	105 g/cm ³ (bei 20 °C)
Löslichkeit in Wasser:	unbegrenzt	pH-Wert:	<11,6 bei 100 g pro 100ml Wasser
Zersetzungstemperatur:	>360°C		
Explosionsgrenze UEG:	keine Informationen	OEG:	keine Informationen
Siedepunkt:	106 °C	Schmelzpunkt:	840°C
Zusätzliche Hinweise:	keine		

10 Stabilität und Reaktivität

Reaktivität: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.
Chemische Stabilität: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.
Zu vermeidende Bedingungen: Vor Hitze schützen, Behälter, Arbeitsgeräte strikt sauber halten
Zu vermeidende Stoffe: Starke Säuren und starke Basen, Zink, Säuren, Aluminium, Wasser, Feuchtigkeit vermeiden.
Gefährliche Zersetzungsprodukte: Kohlendioxid (CO²), Natriumoxid

10.1 Mögliche gefährliche Reaktionen

Produkt ist hygroskopisch, Reagiert schwach exotherm mit Wasser.

EG-Sicherheitsdatenblatt

Produkt: Defensa

Version 2 vom 07.05.2024, Druckdatum 08/05/2024



Gem. 1907/2006/EG

Seite 4 von 4

11 Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität:	Oral LD50 2800mg/kg Körpergewicht (Ratte, männlich und weiblich)
Atmung:	LC 50 2,3 mg/l (ratte, s h) (OECD Prüfrichtlinie 403) Einatmen kann Schmerzen und Husten verursachen.
Hautkontakt:	LD 50 >200mg/kg Körpergewicht (Kaninchen) (US-EPA-Methode)
Augenkontakt:	Wirkt stark reizend auf die Augen mit der Gefahr von Augenschäden.
Sensibilisierung:	Keine bekannt
Weitere Werte:	Nicht bekannt, keine Aspirationstoxizität

12 Angaben zur Ökologie

Allgemeine Hinweise:	Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Trinkwassergefährdung beim Auslaufen in den Untergrund.
Zusätzliche Hinweise:	Keine

13 Hinweise zur Entsorgung

Produkt:	Bei einem Fachbetrieb für Chemieentsorgung.
Produktbezeichnung:	Defensa
Verpackung:	Entsorgung gemäß den behördlichen Verordnungen

14 Angaben zum Transport

Entfällt – Kein Gefahrgut

15 Rechtsvorschriften

Kennzeichnung:	-
Nationale Vorschriften:	-
Wassergefährdungsklasse:	WGK 2, wassergefährdend

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen zur Beschreibung dieses Produkts im Hinblick auf die damit verbundenen Sicherheitsvorkehrungen. Eine Zusicherung von Eigenschaften ist hiermit nicht verbunden.